



## Der AUFTRAG der katholischen Erwachsenenbildung

Katholische Erwachsenenbildung leistet einen wichtigen Dienst im öffentlichen Leben.

Sie leistet den Auftrag, ein **Fenster zur Welt** zu sein und unterstützt in diesem Sinne den Menschen dabei

- Werte einzuüben und zu vertiefen
- das eigene Leben eigenverantwortlich zu gestalten und
- sich für Arme und Benachteiligte einzusetzen.

Katholische Erwachsenenbildung stößt zugleich ein **Fenster zur Kirche** auf, indem sie

- mit entsprechenden Angeboten in die Tradition der Kirche und ihre aktuelle, bunte Arbeit hineinblicken lässt
- Fragen von kirchenfernen Menschen aufgreift und, von diesen Fragen inspiriert, Glaubenswissen und spirituelle Erfahrungen ermöglicht.

## TRÄGER der katholischen Erwachsenenbildung

In der Diözese Graz-Seckau sorgen Bildungseinrichtungen und mit Bildungsmaßnahmen betraute Abteilungen, gebündelt im ‚Forum katholischer Erwachsenenbildung‘ und im ‚Netzwerk Erwachsenenbildung‘, für die qualitätsvolle Umsetzung entsprechender Angebote:

- **‚Forum katholischer Erwachsenenbildung‘:** Katholisches Bildungswerk, Bildungsforum Mariatrost, Haus der Frauen, Katholische Frauenbewegung, Familienreferat, Forum Glaube–Wissenschaft–Kunst.
- **‚Netzwerk Erwachsenenbildung‘:** alle diözesanen Einrichtungen mit EB-Anteil.

### So erreichen Sie uns:

Bildungsmanagement und  
Erwachsenenbildung  
+43 (316) 8041-317  
bildungsmanagement@graz-seckau.at

# Leitlinien

## für Erwachsenenbildung in der Diözese Graz-Seckau

Bilder: pixabay.com / Titelbild: Auris/iStockphoto.com



Komplettversion der  
Bildungsleitlinien  
in PDF-Form





## Die BASIS unserer Bildungsangebote

### Von was wir ausgehen:

Wie es das ‚Zukunftsbild‘ der Katholischen Kirche Steiermark betont, gehen wir bei der Entwicklung unserer Bildungsangebote stets „vom Leben der Menschen“ aus:

„Wir nehmen die Menschen in ihren Lebenswirklichkeiten, in ihrer Sehnsucht nach einem geglückten Leben und in ihren Fragen ernst.“



Wir haben die Individualität und die konkrete Lebenssituation der Teilnehmenden im Blick und verbinden diese mit den gesellschaftlichen Gegebenheiten und Herausforderungen.

Da wir uns ein ganzes Leben hindurch entwickeln und lernen, sehen wir kirchliche Bildung als einen dauerhaft begleitenden Prozess. In diesem Sinne ist sie eingebettet in die LLL-Strategien des Landes und des Bundes.

## Die UMSETZUNG unserer Bildungsangebote

### Was wir umsetzen:

Wir gestalten unsere Bildungsarbeit so, dass Kirche für die Menschen als präsent und berührbar erlebt wird.

### Unsere Handlungsfelder:

- Glaube, Theologie und Spiritualität
- Generationen / familiäre Lebenswelten / Frauen- und Geschlechterforschung
- Gesellschaftspolitik / ökologische Verantwortung
- Lebens- und Gesundheitsbildung
- Kunst, Kultur & Wissenschaft
- Digitalisierung
- Aus- und Weiterbildung.

In diesen Handlungsfeldern setzen wir handlungs-, zielgruppen- sowie teilnehmer:innenorientierte Bildungsangebote um: in kirchlichen Bildungshäusern und -orten, im öffentlichen Raum sowie an überraschenden Andersorten.



## Das ZIEL unserer Bildungsangebote

### Was wir erreichen wollen:

Unser Ziel ist, unsere Teilnehmer:innen ganzheitlich zu fördern und zu stärken:

- in ihrer Orientierungsfähigkeit und ihrem Reflexions- bzw. Urteilsvermögen
- in ihren Handlungs- und Entscheidungsmöglichkeiten
- in ihren Möglichkeiten für aktive soziale Teilhabe sowie
- in der Vertiefung ihrer Spiritualität und ihres Glaubens.

Wir setzen uns dafür ein, auch zukünftig die **hohe Qualität** unserer Bildungsarbeit dauerhaft zu gewährleisten. Daher verwenden alle gesetzlich anerkannten EB-Einrichtungen der Diözese ein **offiziell etabliertes Qualitätsmanagement-System** mit externer Auditierung. Hiermit orientieren wir uns an einer modernen, innovativen Handlungsweise und integrieren diese in unsere Arbeit.

